

Religionsunterricht durch einen der katholischen Geistlichen von Seitendorf in Hirschfelde selbst. Schon 1555 gab es hier einen besonderen Schullehrer.

**17. Jonsdorf** (Alt- u. Neu-). Centralische (einfache Kirchschule). Coinsp. Amtshptmsch. Zittau. Obriq. Amtäger. Zittau. Consistorialbeh. Kreisshptmsch. Bauzen. Par. Jonsdorf. 2 St. v. Sise d. Bezirkschulinsp. Postort Jonsdorf. Gish.-Stat. Zittau u. Großschönau. Seelenz. d. Schulbez. 1556. Schülerz. 271 (142 m., 129 w.). — Coll. Königl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts. — Ortsschulinsp. der Ortspfarren. — Conf. ev.-luth. — Verb. m. Fortbildungsschule, 25 Schüler.

1869. Kirchschullehrer, Samuel Gustav Tzschaschel, 1847 Hilfslehrer in Beiersdorf b. Neusalza, 1851 ständ. Lehrer in Herwigsdorf b. Zittau, 1862 Kirchschullehrer in Kleinschönau, geb. 22. Dezember 1826 in Zittau.

Die zweite Lehrerstelle wird z. Z. durch einen Vikar verwaltet.

Hierüber: 1 Lehrerin für weibl. Handarbeiten.

Früher besaßen Alt- und Neujonsdorf ihre eigenen Schulen, und zwar befand sich die Kirchschule in Altjonsdorf. Seit 1878 aber sind beide Schulen in dem neuen stattlichen Centralschulgebäude vereinigt. Nachrichten über das Schulwesen führen bis 1730 zurück.

**18. Kleinschönau.** Einfache Kirchschule. Coinsp. Amtshptmsch. Zittau. Obriq. Amtäger. Zittau. Consistorialbeh. Kreisshptmsch. Bauzen. Par. Kleinschönau. 1/2 St. v. Sise d. Bezirkschulinsp. Postort Zittau. Gish.-Stat. Kleinschönau. Gingesch. Kleinporitsch u. 1 Bahnwärterhaus d. Zittau-Reichenberger Gish. Seelenz. d. Schulbez. 508.

Schülerz. 82 (37 m., 45 w.). — Coll. Königl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts. — Ortsschulinsp. der Ortspfarren. — Conf. ev.-luth. — Verb. m. Fortbildungsschule, 12 Schüler.

1869. Kirchschullehrer, Andreas Schae, 1865 Hilfslehrer an der Kirchschule in Oberleutersdorf, 1866 Lehrer in Neujonsdorf b. Zittau, geb. 4. Oktober 1843 in Mittel b. Bauzen.

Hierüber: 1 Lehrerin für weibl. Handarbeiten.

Ein bedeutender Umbau des Schulhauses mit Verlegung des Unterrichtszimmers fand 1874 statt. Der Lehrer hat an den Communionsonntagen Betstunden abzuhalten. Ein geordnetes Schulwesen läßt sich zurückverfolgen bis 1580.

**19. Königshain.** Einfache Kirchschule. Coinsp. Amtshptmsch. Zittau. Obriq. Amtäger. Ostriq. Consistorialbeh. Domstiftl. Consistorium St. Petri in Bauzen. Par. Königshain. 3 1/2 St. v. Sise d. Bezirkschulinsp. Postort Ruckdorf (Oberlausitz). Gish.-Stat. Ruckdorf. Seelenz. d. Schulbez. 1266.

Schülerz. 226 (115 m., 111 w.). — Coll. Königl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts. — Ortsschulinsp. der Ortspfarren. — Conf. röm.-kath. — Verb. m. Fortbildungsschule, 15 Schüler.

1874. Kirchschul- u. dirigirender Lehrer, Nicolaus Georg Buhr, 1860 Hilfslehrer in Königshain, 1864 zweiter ständ. Lehrer das., geb. 11. Februar 1840 in Ruckau.

Die zweite Lehrerstelle wird z. Z. von einem Vikar verwaltet.

1880. Religionslehrer, Pfarrer u. Katechet in Königshain, Paul Remie.

Hierüber: 1 Lehrerin für weibl. Handarbeiten.

Das gegenwärtige Schulgebäude steht seit 1822; ein wesentlicher Umbau fand 1875 statt.

**20. Leuba** (Nieder- u. Ober-). Einfache Kirchschule. Coinsp. Amtshptmsch. Zittau. Obriq. Amtäger. Ostriq. Consistorialbeh. Kreisshptmsch. Bauzen. Par. Leuba. 5 St. v. Sise d. Bezirkschulinsp. Postort Ostriq. Gish.-Stat. Ostriq. Seelenz. d. Schulbez. 516.

Schülerz. 74 (34 m., 40 w.). — Coll. Königl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts. — Ortsschulinsp. der Ortspfarren. — Conf. ev.-luth. — Verb. m. Fortbildungsschule, 10 Schüler.

1879. Kirchschullehrer, Edmund Theobald Günzel, 1876 Lehrer in Dornhennersdorf b. Zittau, geb. 24. Januar 1855 in Zittau.

Hierüber: 1 Lehrerin für weibl. Handarbeiten.

Das Schulhaus ist 1827 erbaut.

**21. Zichtenberg.** Einfache Ortsschule. Coinsp. Amtshptmsch. Zittau. Obriq. Amtäger. Zittau. Consistorialbeh. Kreisshptmsch. Bauzen. Par. Reichenau. 2 1/2 St. v. Sise d. Bezirkschulinsp. Postort Reichenau (Sachsen). Gish.-Stat. Reichenau. Gingesch. Gutsbezirk Zichtenberg, der Stadt Zittau gehörend. Seelenz. d. Schulbez. 765.

Schülerz. 145 (78 m., 67 w.). — Coll. Königl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts. — Ortsschulinsp. der Unterpfarren in Reichenau. — Conf. ev.-luth. — Verb. m. Fortbildungsschule, 15 Schüler.